

# Alte Tradition wiederbelebt



Freudig wurde die Abordnung der Schützen von Brigitte Schebester im Seniorenhaus St. Josef begrüßt.

**Meckenheim.** Im Jahr 1996 stiftete der damalige König der St.-Sebastianus-Bruderschaft Meckenheim erstmals dem Seniorenhaus St. Josef einen Rosenstock. Damit sollte eine jahrelange Tradition begründet werden, die erst durch die Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen an dem Seniorenhaus unterbrochen wurden. Gepflanzt wurde dieser Ro-

senstock in der Vergangenheit aus Anlass der Meckenheimer Kirmes, die jedoch längst nicht mehr das Ereignis darstellt, das sie in der Vergangenheit war. Umso wichtiger war es dem amtierenden Schützenkönig Rainer Arenz und seiner Königin Petra, diese Tradition wieder mit Leben zu befüllen.

Daher trafen sich alle am Tag vor

dem Schützenfest am Seniorenhaus, wo sie Leiterin Brigitte Schebester willkommen hieß. Die Schützen hatten sich bereits mit einem Spaten bewaffnet. Unter aufmerksamer Beobachtung der zahlreichen Bewohner des Hauses wurde dann der neue Baum von Rainer Arenz bei hochsommerlichen Temperaturen eingepflanzt. Gepflanzt



Schützenkönig Rainer Arenz beim Einpflanzen. Ehefrau und Königin Petra Arenz schaut im Hintergrund amüsiert zu.  
Fotos: StF

wurde eine besonders seltene Pflanze, eine Beetrose mit dem Namen „Schöne Koblenzerin“, eine Sorte, die speziell zur Bundesgartenschau in Koblenz extra für die-

sen Anlass gezüchtet wurde. Nach der Einpflanzaktion gab es von Schebester ein großes Dankeschön in Worten und auch eine kalte Erfrischung.  
- StF -